AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Umweltabgaben 2024



CHF 38 Mio. Einnahmen aus umweltbezogenen Steuern

05.02.2026 – Gemäss den Ergebnissen der Umweltstatistik beliefen sich die Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben im Jahr 2024 auf CHF 65.6 Mio. Davon zählten CHF 38.2 Mio. als umweltbezogene Steuern. Der Anteil der Einnahmen aus umweltbezogenen Steuern an den Fiskaleinnahmen betrug 2.4%.

Statistikportal Liechtenstein

Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Inhalt der Statistik, Grafiken, Tabellen, Zeitreihen und Ländervergleichen.

www.statistikportal.li

Impressum

Erscheinungsdatum: 05.02.2026
Version 1
Berichtsjahr: 2024
Erscheinungsweise: jährlich
Herausgeber:
Amt für Statistik Liechtenstein,
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz
Kontakt:
Amt für Statistik T +423 236 68 76
info.as@llv.li

Bearbeitung: Thomas Erhart
Themengebiet: Umweltabgaben
Nutzungsbedingungen: CC BY 4.0
Publikations-ID: 541.2024.01.1

Inhaltsverzeichnis

1 Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben sinken 4

2 Ein Drittel der Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben entfallen auf Energieabgaben 5

3 Anteil der umweltbezogenen Steuern an Fiskaleinnahmen reduziert sich 6

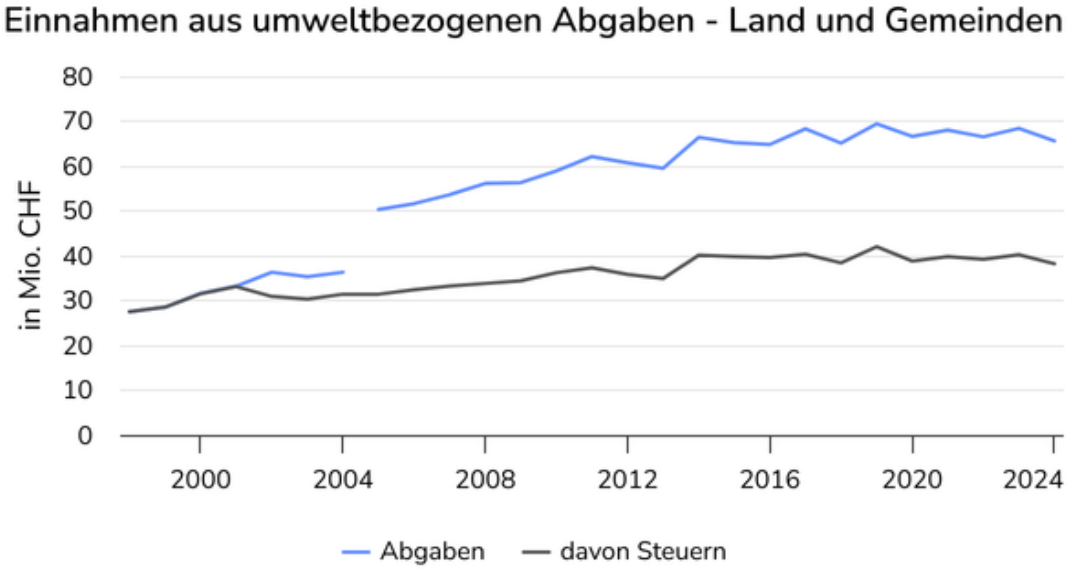
4 Daten / Karten 7

5 Methodik & Qualität 8

1 Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben sinken

Im Jahr 2024 beliefen sich die Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben auf Landes- und Gemeindeebene auf CHF 65.6 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr sind die umweltbezogenen Abgaben damit um CHF 2.8 Mio. respektive 4.1% gesunken. Dies ist hauptsächlich auf eine Reduktion der Einnahmen aus der CO_2-Abgabe sowie der Abfallgebühren zurückzuführen. Von den Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben des Landes zählten im Jahr 2024 CHF 38.2 Mio. als Steuern, was gegenüber dem Vorjahr mit CHF 40.2 Mio. einem Rückgang von 4.8% entspricht.

Insgesamt lässt sich bei den Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben von Land und Gemeinden in den letzten Jahren eine Stagnation beobachten. In den Jahren 2014-2023 wurden durchschnittlich pro Jahr CHF 66.9 Mio. eingenommen.



Erläuterung
Abgaben: Seit 2005 inkl. Gemeinden

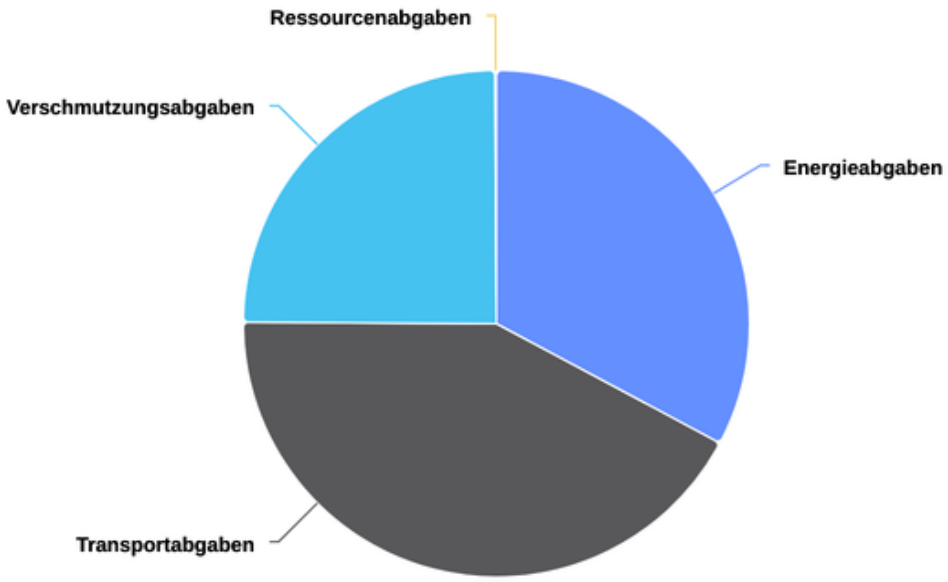
Amt für Statistik Liechtenstein

2 Ein Drittel der Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben entfallen auf Energieabgaben

Von den CHF 65.6 Mio. Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben von Land und Gemeinden im Jahr 2024, machten die Einnahmen aus Transportabgaben einen Anteil von 42.3% aus. 32.8% der Einnahmen entfielen auf Energieabgaben und 24.8% auf Verschmutzungsabgaben. Die Einnahmen aus Ressourcenabgaben waren mit 0.1% marginal.

Die Einnahmen aus Energieabgaben sanken im Vergleich zum Vorjahr um 8.8% bzw. CHF 2.1 Mio. auf CHF 21.5 Mio. Die Einnahmen aus Transportabgaben blieben mit CHF 27.8 Mio. im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert. Die Einnahmen aus Verschmutzungsabgaben beliefen sich im Jahr 2024 auf CHF 16.2 Mio. und reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.9 Mio. Die Einnahmen aus Ressourcenabgaben erhöhten sich um CHF 9'518 auf CHF 75'200.

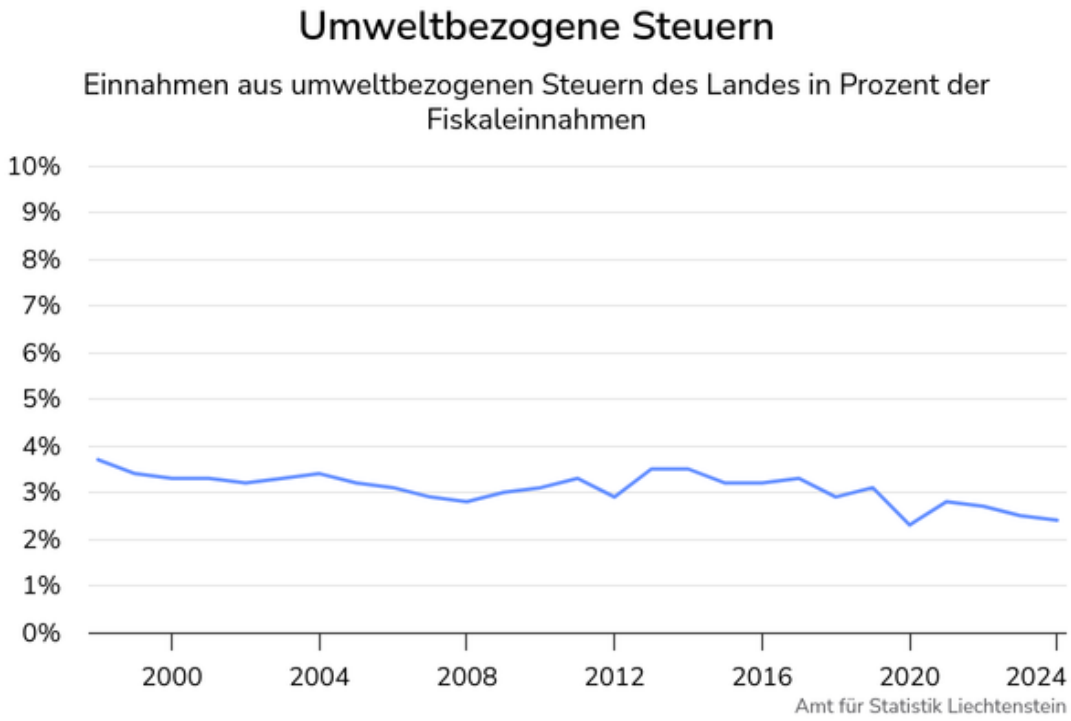
Einnahmen aus umweltbezogenen Abgaben nach Kategorie 2024 - Land und Gemeinden



Amt für Statistik Liechtenstein

3 Anteil der umweltbezogenen Steuern an Fiskaleinnahmen reduziert sich

Der Anteil der Einnahmen aus umweltbezogenen Steuern des Landes an den Fiskaleinnahmen ist im Vergleich zum Vorjahr um 0.1 Prozentpunkte auf 2.4% gesunken. Dabei sind im Vorjahresvergleich die Einnahmen aus umweltbezogenen Steuern um 4.8% auf CHF 38.2 Mio. und die Fiskaleinnahmen um 1.5% auf CHF 1'576.8 Mio. gesunken. Im zehnjährigen Vergleich (2014-2023) lag der Anteil der umweltbezogenen Steuern durchschnittlich bei 3.0% und bewegt sich in diesem Zeitfenster zwischen einem Minimum von 2.3% (2020) und einem Maximum von 3.5% (2014).



4 Daten / Karten

eTab – interaktive Tabellen

541.101 Einnahmen des Landes aus umweltbezogenen Abgaben nach Abgabenkategorie seit 1997
541.102 Einnahmen der Gemeinden aus umweltbezogenen Abgaben nach Abgabenkategorie seit 2005

Tabellen

[xlsx] Umweltabgaben 2024 Tabellen

5 Methodik & Qualität

Methodik & Qualität

Zweck dieses Dokuments ist es, den Nutzerinnen und Nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufbereitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems über die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

[pdf] Umweltstatistik 2024 Methodik und Qualität